

**Karl Vom Stein Zum Altenstein,  
Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten  
an August Wilhelm von Schlegel  
Berlin, 11.07.1823**

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Nur Unterschrift eigenhändig.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.2(2),Nr.32
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	32,9 x 20,8 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1441">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1441</a> .

[1] Das Ministerium remittirt Euer Hochwohlgeboren hierneben die Anlagen des Berichts vom 27ten v. M. mit dem Eröffnen, daß es dem Studierenden Christian Lassen auf den Grund des ihm von Ihnen ertheilten sehr günstigen Zeugnisses, und um Ihnen Ihre verdienstlichen und uneigennütigen Bemühungen hinsichtlich der indischen Litteratur möglichst zu erleichtern, Behufs seines Aufenthalts in London auf ein Jahr eine Unterstützung von Drei Hundert Thalern mit der Verpflichtung, Collationen und Abschriften von Sanskrit-Manuscripten nach Ihrer Anweisung einzuliefern, bewilligt, und den außerordentlichen Regierungsbevollmächtigten Geheimen Regierungs-Rath Rehfues ermächtigt hat, dem p. Lassen diese 300 r. auszahlen zu lassen.

Berlin den 11ten Juli 1823.

Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

Altenst.

An

den Herrn Professor von Schlegel

Hochwohlgeboren

zu

Bonn.

11279.

[2] [leer]

**Namen**

Lassen, Christian

Rehfues, Philipp Joseph von

**Körperschaften**

Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten

**Orte**

Berlin

Bonn

London

**Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Reichstaler

Paginierung des Editors